

# Anforderungen an gesundes Pflanzmaterial (Pflanzenpass)



## *Maßnahmen: Gesundes Pflanzmaterial*

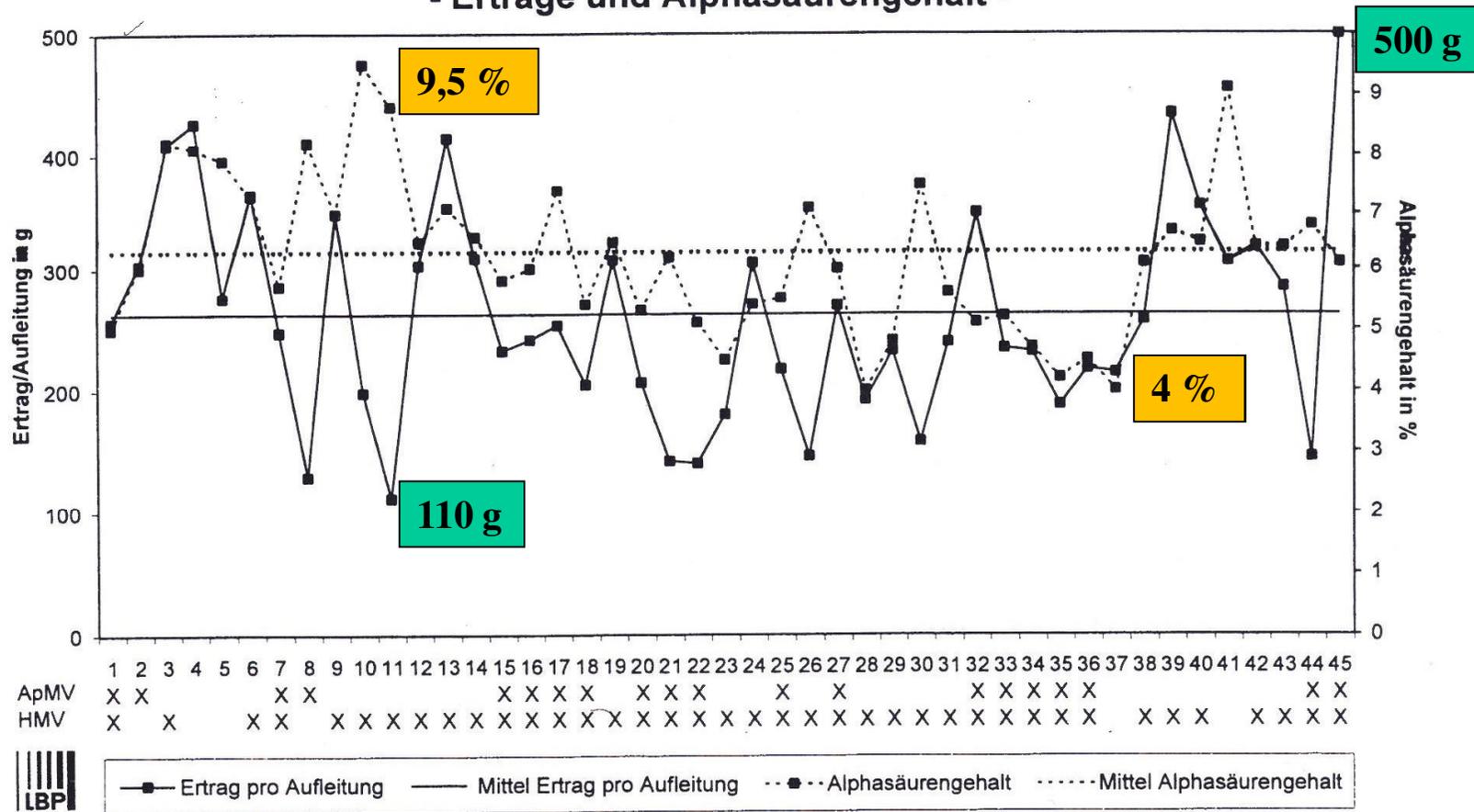


# Anforderungen an gesundes Pflanzmaterial (Pflanzenpass)



## • Virusbefall: Ertrag- und Alphasäurenbeeinflussung

Ergebnisse von 45 Einzelaufleitungen aus einem Hopfengarten  
 Sorte: Perle, Hüll, 1999  
 - Erträge und Alphasäuregehalt -



# Anforderungen an gesundes Pflanzmaterial (Pflanzenpass)



## • Virusbefall: Ertrag- und Alphasäurenbeeinflussung

<b>Virusbefall</b>	<b>Anzahl Aufleitungen</b>	<b>Alphasäurenenertrag pro Aufleitung Gramm relativ</b>	
<b>Ohne Virus</b>	<b>4</b>	<b>23,2</b>	<b>139</b>
<b>ApMV</b>	<b>2</b>	<b>14,4</b>	<b>87</b>
<b>HMV</b>	<b>21</b>	<b>18,5</b>	<b>111</b>
<b>ApMV + HMV</b>	<b>18</b>	<b>13,2</b>	<b>79</b>
<b>Durchschnitt</b>	<b>45</b>	<b>16,6</b>	<b>100</b>



### • **Fechserverkehr: Pflanzenpass warum?**

#### ➤ **Verticillium-Pilz hat sich verändert**

- **2009/2010 PCR Nachweis der letalen Form**
- **Verbreitung in der Hallertau schreitet fort**
- **Durch Flavor Hops steht größerer Fechserverkehr an**
- **Sortenschutzinhaber GfH hat Lizenznehmer verpflichtet**

#### \* **Ausnahme des Vollzugs der Pflanzenpass-Pflicht**

##### **Begründung:**

- **resistente Sorten gegen milde Form von Verticillium**
- **fehlen der Symptome bei Pflanzenbeschau im Garten**

#### \* **Diese Einschätzung ist hinfällig!**

#### ➤ **Virusbefall: Ertragsbeeinflussung massiv**



## • Gesetzliche Bestimmungen

### ➤ Pflanzenschutzgesetz

- § 7 Maßnahmen gegen ... Verschleppung... von Schadorganismen

### ➤ Saat- und Pflanzgutverkehrsgesetz

- § 3 Inverkehrbringen von Saat- und Pflanzgut

(1) .... darf nur ....in den Verkehr gebracht werden, wenn:

1. .... Pflanzgut anerkannt ist

### ➤ Pflanzenbeschauverordnung

- § 1 Begriffsbestimmung

1. Feststellung nur durch LfL und ÄELF (Hoheitsaufgabe)

2. ...Einbringen von Pflanzen zur Fortpflanzung oder Vermehrung

- § 14 a Ausnahmen ... auf Antrag, soweit keine Gefahr ... besteht



## • Umsetzung des Verfahrens

### 1. Züchtung Hüll

- Anzucht Gewächshaus und Vegetationshalle:  
nur Pflanzeerde ohne Erdaustausch mit dem Freiland
- Hüller Zuchtgarten (milde Form von *Verticillium albo-atrum*)  
Erste Freilandauspflanzung: Leistungsprüfung, Selektion (u.a. Welke)

### 2. Neuer Zuchtgarten Stadelhof (welkefrei)

- **Aufgabe:** Leistungsprüfung auf leichtem Standort
- **Pflanzgutzufuhr:** Grünstecklinge aus Hüll  
ca. 30 Genotypen pro Jahr; Virus- und welkegeprüfte Pflanzen
- **Pflanzgutabgabe:** an Vertragsvermehrter und Versuchslandwirte  
über Grünstecklinge erzeugte, untersuchte virus- und welkefreie Pflanzen
- Reinigung und Desinfektion von Maschinen und Geräten
- Betreten durch Besucher nur mit Überstiefel
- Beschilderung „**Betretten verboten**“



## • Umsetzung des Verfahrens

### 3. Außenprüfstellen (5 Versuchslandwirte)

- untersuchtes Pflanzgut stammt aus Zuchtgarten Stadelhof
- erweiterte Leistungsprüfung
- Hopfenmuster für erste Brauversuche
- **von hier darf kein Vermehrungsmaterial abgegeben werden**

### 4. Vermehrungsbetrieb Eickelmann

- Bezug von Mutterpflanzen nur mit Pflanzenpass
- Vermehrung nur in Kultursubstrat frei von Verticillium
- Jährliche visuelle Besichtigung der Mutterpflanzen
- **bei Verdacht Befund, ist dieser positiv werden Pflanzen vernichtet**



## • **Vorgeschlagene Umsetzung des Verfahrens**

### **5. Bestimmungen Hopfenbaubetriebe**

**Antrag auf Registrierung vor Inverkehrbringung von Pflanzgut**

**Zuständige Stelle: LfL IPS 4c (Frau Bögel)**

#### **A) Schnittfechser**

- **im Frühjahr Anmeldung der Flächen, aus denen beabsichtigt ist im nächsten Jahr Schnittfechser an andere Betriebe abzugeben bzw. Wurzelfechser zum Verkauf erzeugt werden sollen**
- **Besichtigung der Vermehrungsflächen vor Ernte (amtliches Personal)**
- **Pflanzen mit Verdacht auf Verticilliumbefall:  
Probenahme und kostenpflichtige Laboruntersuchung**
- **Beprobung visuell gesunder Pflanzen, wenn Lücken im Bestand  
(1Probe je Lücke)**



### • **Vorgeschlagene Umsetzung des Verfahrens**

#### **B) Wurzelfechser**

- a) **visuelle Begutachtung der Hopfenstöcke ein Jahr vor der Fechsergewinnung zur Aufschulung und gebührenpflichtige Stichprobe von 0,5 % aufgeschulter Pflanzen**
  
- b) **Hopfenpflanzen, aus denen Fechser gewonnen wurden sind gerodet, dann gebührenpflichtige Stichprobe von 1 % aufgeschulter Pflanzen**

#### **C) Topffechser**

- a) **gebührenpflichtige Stichprobe 1 %**
  
- b) **Reduzierung auf 0,5 %, wenn Ausgangsbestand ohne Befund kontrolliert wurde **oder** neue Töpfe und hygienisiertes Substrat verwendet wurde**



### • **Umsetzung des Verfahrens**

#### ➤ **Gebühren für Antragsteller** (incl. MWSt)

- **Registrierung: 45,-€ einmalig je Betrieb**
- **Pflanzenpassgenehmigung: 22,-€ jährlich (je Sorte)**
- **Visuelle Bestandskontrolle: 22,-€ je angefangene halbe Stunde + 0,35 € je km**
- **Untersuchung auf Verdachtsproben: 50,-€ je Probe (vorgeschlagen)**

#### ➤ **Die ÄELF sind für die Kontrollen zuständig**



- **Vorgeschlagen Umsetzung des Verfahrens**
- **Der Inhalt des Vortrages beruht auf dem derzeitigen Diskussionsstand zwischen:**
  - **BaySTMELF**
  - **LfL, IPS und IPZ**
  - **Veränderungen möglich!**

***Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit***





## • **Fazit**

➤ **NEU: Abgabe von Fehsern vom Praxisbetrieb**

### **Inverkehrbringung**

**Registrierung des Betriebes**

**Beschau Ertragsbestand vor Fehsergewinnung**

**Bei Verdacht Probenahme und Analyse**

**Pflanzenbeschau der Aufschulung**

**Probenahme und Analyse vom Aufschulungsbestand**

**Verfahren kopstenpflichtig**

***Herzlichen Dank für die Aufmerksamkeit***